

A n t r a g

der Fraktion der FREIE WÄHLER

EntschlieÙung

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
– Drucksache 18/1800 –

Landeshaushaltsgesetz 2022

Zuweisung an Gemeinde und Gemeindeverbände aus dem Unterstützungsfond gem. §109 b SchulG

Der Landtag stellt fest:

Der Landtag unterstützt alle Bestrebungen damit Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen die gleichen Schulen wie nicht beeinträchtigte Kinder besuchen können. Sie werden in ihren individuellen Stärken und Besonderheiten unterstützt und respektiert und besonders gefördert.

Mit Blick auf die Inklusion müssen wir alle Anstrengungen unternehmen um eine gute soziale und schulische Teilhabe zu erreichen. Der Einsatz eines Roboters – eines „Avatars“ kann hierbei ein wichtiger Baustein sein. Kinder und Jugendliche mit einer schweren chronischen Erkrankung oder einer Immunsuppression, z.B. nach einer Tumorerkrankung, können mittels Roboters am Unterricht teilnehmen. Der Roboter ersetzt Augen, Ohren und Stimme des Kindes und ermöglicht mittels Fernsteuerung, unabhängig vom Gesundheitszustand der Schülerinnen und Schüler, am Unterrichtsgeschehen und an der Klassengemeinschaft teilzunehmen. Die Wiedereingliederung der Kinder und Jugendlichen wird erleichtert und langfristige Folgen und psychische Probleme können dadurch nachweislich reduziert werden.

Derzeit wird der Einsatz von Avataren meist über private Initiativen oder Spenden organisiert. Ein bedarfsgerechter Einsatz der Avatare ist nicht gesichert oder koordiniert.

Auf der Grundlage einer Vereinbarung mit den kommunalen Spitzenverbänden werden Gemeinden und Gemeindeverbände durch das Land bei der Wahrnehmung von inklusiv-sozialintegrativen Aufgaben zusätzlich finanziell unterstützt.

Der Landtag fordert die Landesregierung auf,

- einen flächendeckenden bedarfsgerechten Einsatz der Telepräsenzroboter („Avatare“) an allen Schulen in rheinland-pfälzischen Landkreisen und kreisfreien Städten sicherzustellen;

- eine Grundversorgung mittels jährlicher Anmietung von 36 Avataren (Langzeitmiete pro Jahr/Avatar 2 999 Euro) einzuleiten;
- Bei Bedarf den Mehrbedarf anzupassen;
- eine zentrale Koordination der Avatareinsätze durch die Schulbehörde sicherzustellen.

Für die Fraktion
Stephan Wefelscheid